

15/SN-122/ME

AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG
Landesamtsdirektion

Zahl: LAD-563/9-1985

Eisenstadt, am 25. 3. 1985

Entwurf einer Novelle zum
Sonderunterstützungsgesetz.Telefon: 02682 - 600
Klappe 220 Durchwahl

zu Zahl: 37.601/1-3/85

An das
Bundesministerium für soziale Verwaltung

BEZUGSNUMMER	ENTWURF
ZI. <i>M</i>	GE/19 <i>85</i>
Datum: 28. MRZ. 1985	
29. MRZ. 1985	<i>Franz</i>

Stubenring 1
1010 Wien

Dr. Hajek

Zum obbez. Schreiben beehrt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung mitzuteilen, daß der anher zur Stellungnahme übermittelte Entwurf einer Novelle zum Sonderunterstützungsgesetz vom Standpunkt der vom ho. Amt zu wahrnehmenden Interessen keinen Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken oder Abänderungswünschen gibt.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 25. 3. 1985

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl-Renner-Ring 3, 1017 Wien, 25-fach,
2. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ. Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien, 10-fach,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

